

A4NEU4: Religion - ¡AFUERA!

ÄNDERUNGSANTRAG A4-068

Antragsteller*in: Marvin Feigl

Status: Zurückgezogen

Antragstext

Nach Zeile 40 einfügen:

Sollte es jedoch der Fall sein, dass der Religionsunterricht in seiner aktuellen Form weitergeführt werden, braucht es hier Kontrolle. Durch den Einflussbereich religiöser Institution können sie Einfluss auf den Religionsunterricht nehmen (bspw. durch das Konkordat). Hier ist die Gefahr religiöser und anderweitiger Indoktrination besonders hoch. Von Seiten der Lehrkräfte könnten dogmatische, fundamentalische oder diskriminierende Aussagen getätigt werden, wodurch den Schüler:innen "Werte" vermittelt werden, die nicht dem Ideal einer freien und pluralistischen Gesellschaft entsprechen. Lehrkräfte tragen sehr zu Meinungsbildung der Schüler:innen bei. Durch solche getätigten Aussagen kann das selbstständige Denken der Schüler:innen gefährdet werden - dies gilt zu bekämpfen!

Zusätzlich braucht es einen Kanal, über den Schüler:innen bewusste Idoktrinierung durch bewusste Idoktrinierung durch Lehrkräfte melden können. Hierbei ist es besonders wichtig, dass der Name der Schüler:innen geschützt wird. Ein rein anonymes System lehnen wir ab, da es zu häufigen Missbrauch führen könnte.

- Wir fordern eine starke Kontrolle von Religionslehrkräfte durch die Bildungsdirektion.
- Zusätzlich fordern wir die Implementierung einer anonymen Meldestelle bei der idoktrinierende Aussagen seitens Lehrkräfte gemeldet werden können.